

HOMESTEAD



Die Band aus dem Großraum Heidelberg begann zunächst als Auffangbecken für fünf Musiker und deren leicht angestaubte Instrumente. Doch schnell empfand man im neu gebildeten Kreis aus Schlagzeug, Bass, Gitarren und Gesang Zuneigung zur daraus entstehenden Musik. Aus Zuneigung wurde Liebe. Aus Liebe wurde Verlangen.

Auf der Suche nach dem eigenen Stil, suchte man anfangs noch in einigen Covern Inspiration. Doch eine Grundrichtung hin zu eigenständigem, alternativem Rock deutete sich schon damals an. So hielt man sich ganz bewusst fern von Stücken mit allzu alltagstauglichen Poprock-Melodien, die sowieso schon sintflutartig in Radiowellen über die Republik schwappen.

Es dauerte aber nicht lange, bis die eigene Kreativität die Überhand gewann, verstärkt nach außen drängte und vehement an Finger, Füße und Stimmbänder klopfte. Eigene Lieder wurden geboren. Und wie das bei Neugeborenen so ist, die Eltern sind besonders stolz darauf. Mittlerweile spielen HOMESTEAD nur noch selbstgeschriebene Stücke, denn der Akt des Zeugens und das Wunder der Geburt werden eben nie langweilig.

Das Ergebnis der eigenen Arbeit ist seit Mai 2011 auf der Welt. Mit ihrem "Trip to Sweden" haben HOMESTEAD die musikalische Entwicklung der Band endlich auf CD gebracht. Der Trip ist eine Reise ins Ungewisse, in der Hoffnung das Außergewöhnliche zu finden. Lieder über die Suche nach dem Weg dorthin, über den täglichen Kampf gegen das eigene Anpassen, über alte Erinnerungen, die zu neuen Träumen werden und doch wieder drohen zu zerplatzen, oder einfach über das Ausleben des Augenblicks.

Eine Mischung aus knackigen Gitarrenriffs, reduzierten Akustiknummern und leiseren, melodischen Songs zeigt, dass HOMESTEAD nicht auf dem direkten Weg nach Schweden gefahren sind. Ein kleiner Umweg hier, ein kleiner Abstecher da. Trotzdem lässt sich erkennen: HOMESTEAD sind angekommen und haben unterwegs ihren eigenen Stil gefunden.

Kontakt: www.homestead-music.de / homestead@homestead-music.de